



**Ben Münchow liest:
Erckmann & Chatrian
„1813 - Der Rekrut“**
2 mp3-CDs | 427 Minuten
(ISBN 9783981471779)
16,95 EURO

Veröffentlichung:
13.03.2013



Leipziger Buchmesse
14.-17. März 2013

MEDIENINFORMATION | NEU BEI ZEITBRÜCKE 08.03.2013

Ein fast vergessener Roman der Weltliteratur erstmals als Hörbuch: „1813 - Der Rekrut“

DAS WERK:

Weil Napoleons Russlandfeldzug von 1812 nur etwa jeder zehnte Soldat der Grande Armée überlebt, werden innerhalb kürzester Zeit 300.000 Rekruten eingezogen. Der Uhrmacherlehrling Josef Bertha aus Pfalzburg ist einer von ihnen. Dabei hat er nichts anderes im Kopf als seine große Liebe Catharina. Er will nicht in Ruhm und Ehre für Napoleon sterben. Doch sein Regiment marschiert geradewegs in die bis dahin größte Schlacht seit Menschengedenken: Die Völkerschlacht bei Leipzig von 1813.

Das Hörbuch „1813 – Der Rekrut“ macht das Schicksalsjahr der Deutschen gerade deshalb wieder lebendig, weil die Geschichte aus Sicht eines einfachen französischen Soldaten ohne falsches Heldenpathos erzählt wird. Neu übersetzt wurde der Antikriegsroman von Dr. Egon Krannich.

DIE AUTOREN:

Das französische Autorenpaar Émile Erckmann (* 1822 † 1899) und Alexandre Chatrian (* 1826 † 1890) schrieb den Roman (*Originaltitel „Histoire d'un conscrit de 1813“*) nach den Berichten und Erinnerungen zahlreicher Veteranen der Napoleonischen Kriege. Die beiden Schriftsteller gehörten um 1870 herum neben Émile Zola zu den meistgelesenen Autoren in Frankreich.

DER ANLASS:

2013 feiern die Stadt und Region Leipzig ein bedeutendes Doppeljubiläum: Die Völkerschlacht jährt sich zum 200. Mal und vor 100 Jahren wurde das Völkerschlachtdenkmal eingeweiht.

DER SPRECHER:

„1813 – Der Rekrut“ wird einfühlsam und sehr facettenreich gelesen von Jungschauspieler und Synchronsprecher Ben Münchow (* 20.10.1990) – einem neuen Stern unter Deutschlands besten Hörbuch-Sprechern.

Ben Münchow hat bereits mit 8 Jahren kleinere Synchronrollen gesprochen und an verschiedenen Theatern gespielt. Seine erste Filmrolle hatte er im deutschen Kinofilm „Rock It!“. Für das Kino lieh er mehreren Schauspielern (u. a. Tom Felton, Brian Littrell, J. Michael Trautmann) seine Stimme, er spielte am Ernst Deutsch Theater Hamburg und in TV-Produktionen wie „Tatort“ oder „Nur eine Nacht“. 2012 gründete er in Hamburg mit zwei Freunden die Band „kollektiv22“, für die er singt und Songs schreibt.

PRESSEKONTAKT:

Joerg G. Fieback
Zeitbrücke Verlag – Jens & Joerg G. Fieback GbR
Telefon: 0178-5391710
E-Mail: joerg.fieback@zeitbruecke.com

www.zeitbruecke.com